

## Protokoll

### **Sitzung des Runden Tisches gegen häusliche Gewalt im Rhein-Sieg-Kreis am 03.06.2024 im Kreishaus**

Dauer: 9:00 Uhr bis ca. 12:00 Uhr

Moderation: Katja Milde, Gleichstellungsbeauftragte Rhein-Sieg-Kreis und  
Alexandra Fausten, Frauen- und Kinderschutzhaus Troisdorf

Protokoll: Annette Rathschlag, Frauenzentrum Troisdorf

Den Fokus dieser Sitzung bildet die Beratung von ausländischen Gewaltschutzopfern.

### **TOP 1 Aufenthaltsrechtliche Situation von ausländischen Gewaltschutzopfern**

Martina Lorsch, Fachanwältin für Strafrecht und Migrationsrecht

Vortrag siehe Anlage 1

mit anschließender Fragerunde / Diskussion

#### Notizen:

- Es kommt auf den Ehepartner an (Unterschied zwischen EU und Drittstaaten)
- Fiktionsbescheinigung = alter Aufenthalt gilt noch weiter fiktiv, bis neue Bescheinigung vorliegt (= immer anwaltlich vertreten lassen!)
- Minijob sichert Aufenthaltsrecht
- ohne Aufenthaltstitel = ernstes Problem für die Frau
- Betreiber von Flüchtlingsunterkünften wissen oft nichts über GewSchG
- unzureichender Zugang zu Beratungsstellen
- Sozialisation der Frau (fremdbestimmt), daher niedrigschwellige Infos
- Angst vor Abschiebung, Verlust der Kinder

### **TOP 2 Vorstellung Haus Maria Königin**

Frau Elisabeth Bergmann, Einrichtungsleitung und  
Sandra Steigler, stellvertretende Einrichtungsleitung

Wohnheim für alleinstehende Frauen und Mütter mit Kindern in Not

Das Haus bietet wohnungslosen Frauen z. T. mit ihren Kindern umfassende sozialpädagogische Betreuung in unterschiedlichen Wohngruppen und in unterschiedlicher Betreuungsintensität mit dem Ziel der Wiederaufnahme einer eigenständigen Wohnsituation an. Das Haus liegt zentrumsnah in der Nähe des Bonner Hauptbahnhofs. Für die Aufnahme ist ein Vorstellungsgespräch notwendig

Es stehen 60 Plätze für Frauen und Kinder im Stammhaus und 7 Außenwohnplätze zur Verfügung. Zudem bietet Haus Maria Königin ambulant betreutes Wohnen an.

Es handelt sich nicht um eine Notschlafstelle, es stehen keine Akut-Plätze zur Verfügung!

Frauen, die einen Platz benötigen, müssen relativ gut Deutsch sprechen. Es können aufgrund der Kostenübernahme nur anerkannte Asylbewerberinnen aufgenommen werden.

In der letzten Zeit melden sich verstärkt ältere Frauen 65+, die ihre Miete nicht mehr bezahlen können, aber auch junge Frauen mit Job, aber ohne Wohnung.

Haus Maria Königin ist kein Ersatz für die Unterbringung in einem Frauenhaus. Der Verbleib in der Einrichtung ist unterschiedlich, geschätzt ca. 1,5 bis 5 Jahre. Das ambulant betreute Wohnen ist auf 1 Jahr angelegt, kann aber bei bestehendem Bedarf verlängert werden.

Flyer wurden zur Mitnahme ausgelegt:

<http://www.johannesbund.de>

### **TOP 3 Arbeitsgruppen – Thema „Ausländische Gewaltschutzopfer“**

Es gab einen angeregten Austausch zu den Punkten Bedarfe, Hürden, Lösungen in 3 Gruppen. Die Ergebnisse wurden schriftlich festgehalten, Notizen Stellwände **siehe Anlage 2.**

Das Thema soll auch in den Folgesitzungen weiterbearbeitet werden.

In der Großgruppe wurde sich noch über unterschiedliche Übersetzungshilfen ausgetauscht (DeepL, Google Translator, SayHi, ChatGPT für leichte Sprache).

Ein weiterer Wunsch ist der Austausch mit dem Ausländeramt.

Eine Idee war, Erklärvideos, die es in vielen Sprachen gibt, auf die Homepage zu setzen, sie können dann über einen QR Code erreicht werden.

Das GG in leichter Sprache ist ebenfalls online abrufbar unter

<https://www.bamf.de>

## **TOP 4 Verschiedenes / Mitteilungen**

Info zur Planung eines neuen Gewalthilfegesetzes, es gibt derzeit erst einen Entwurf.

Info zum Landesantrag 2024:

- Am 25.11.2024 findet im Cineplex Troisdorf eine Filmvorführung mit Rahmenprogramm statt. Gezeigt wird der italienische Film „Morgen ist auch noch ein Tag“, in dem es um häusliche Gewalt geht.
- Außerdem ist eine kreisweite Brötchentüten-Aktion mit der Aufschrift „Gewalt kommt (bei) uns nicht in die Tüte“ geplant.

Über den Landesantrag wurde noch nicht entschieden.

Beim Hilfetelefon gegen Gewalt hat es einen Anstieg um 12 % auf 59.000 Anrufe gegeben.

Die **nächste Sitzung** des Runden Tisches findet **am Donnerstag, den 26.09.2024** von 09:00 bis 12:00 Uhr im Großen Sitzungssaal des Kreishauses statt. Eine Einladung erfolgt zu gegebener Zeit.